

Im Spätsommer 2014 soll alles fertig sein

12.09.2013 Von Christine Schick

Gestern wurde für den Bau des Murrarkaden-Aktiv-Centers symbolisch der Spaten angesetzt – Arbeiten starten Anfang nächster Woche

Seit den ersten Abbrucharbeiten auf dem Schweizer-Areal West bis zum Spatenstich sind fast zehn Monate vergangen. Insofern stimmten gestern auch alle Anwesenden Bürgermeister Armin Mößner beim Spatenstich zum künftigen Einkaufszentrum Murrhardts zu: „Es ist Zeit, dass es nun endlich los geht.“



Von Christine Schick

MURRHARDT. Am Nachmittag hatten sich Vertreter der Activ-Group, der Stadt Murrhardt sowie weitere Projektbeteiligte und -begleiter auf dem Grundstück an der Fritz-Schweizer-Straße versammelt, um gemeinsam den symbolischen Akt für den Baustart zu vollziehen.

Ließen sich beim Spatenstich vom Nieselwetter die Laune nicht verderben (von links): Georg Schweizer, Elmar Nothhelfer von der Activ-Group, Stadträtin Gudrun Gruber, Bürgermeister Armin Mößner, Stadtrat Wolfgang Hess und Andreas Winkle, Stefan Böttner vom Bauunternehmen Müller Bau, Andreas Nerrn vom Landratsamt und Projektkoordinator Albert Schmid von der Activ-Group. Foto: J. Fiedler

Investor Elmar Nothhelfer von der Activ-Group erinnerte zuvor an bisherige, wichtige Schritte des Projekts von der Unterzeichnung eines ersten Mietvertrages der Firma Deichmann im Oktober 2010 bis zu den beginnenden Abbrucharbeiten der Gebäude der ehemaligen Lederfabrik Schweizer im November des vergangenen Jahres. Neben Hürden im Vorfeld wie der Frage der Anbindung an die Innenstadt (wir berichteten) und der Tatsache, dass zunächst dem Projekt Ärztehaus Priorität eingeräumt wurde, mussten in den vergangenen Monaten weitere Dinge für den Bau geregelt werden. Dazu gehörte die Einrichtung einer neuen, autarken Abwasseranlage für die Murrhardter Pelz-Veredelung (MPV) auf dem Gelände gegenüber des künftigen Murrarkaden-Aktiv-Centers. Ebenso bezeichnete Nothhelfer die technischen Vorbereitungen für das zweigeschossige Einkaufszentrum als anspruchsvoll. Neben den verschiedenen Genehmigungen sei

gerade bei einem aus Fertigteilen zu erstellenden Bau viel vorzuplanen. Die konkrete Arbeit liegt nun in den Händen der Firma Müller Bau aus Bad Hersfeld (Hessen), die die Activ-Group als Generalunternehmer verpflichtet hat. Anfang nächster Woche wird es mit den ersten Arbeiten losgehen.

Nach vorläufigen Untersuchungen sieht es so aus, als würden die Römer oder andere Vorfahren dem Projekt keinen Strich durch die Rechnung machen, wie so mancher Stadtrat in Anspielung auf den Spatenstich beim Ärztehaus unkte (dort wurde einen Tag später das Römerbad entdeckt). Das Denkmalamt bleibt auch künftig in den Bauprozess miteinbezogen. Dabei habe das Einkaufszentrum den Vorteil, dass es sich beim Bau um eine sogenannte Flachgründung handelt, sagte Elmar Nothhelfer, will heißen, das Gebäude wird nicht allzu tief verankert. Wenn alles nach Plan läuft, könnte das zweigeschossige Aktiv-Center mit einem Investitionsvolumen von etwa 15 Millionen Euro im Spätsommer des kommenden Jahres fertig sein und Kunden dann auf einer Verkaufsfläche von rund 5300 Quadratmetern bedienen. Bei den Mietern bleibt alles wie geplant: Ins Erdgeschoss einziehen werden Aldi und Rewe, ins Obergeschoss die beiden Textilmärkte Takko und AWG, das Schuhgeschäft Deichmann, der Friseur Klier und der Drogeriemarkt dm. Zum künftigen Center gehören außerdem 186 Parkplätze.

Bürgermeister Armin Mößner zeigte sich zufrieden, dass der Bau nun beginnen kann. Gleichzeitig betonte er, dass solch ein umfangreiches Projekt gut durchdacht werden müsse und insofern der Vorlauf nötig gewesen sei. Die Arbeit ist für Stadtverwaltung und Gemeinderat auch noch nicht abgeschlossen. Parallel wird es darum gehen, die Anbindung an die Innenstadt weiter zu konkretisieren und umzusetzen. Diese ist wichtiger Teil des Projekts, das dazu beitragen soll, den Einzelhandel vor Ort zu unterstützen. Mößner erhofft sich durch das Murrarkaden-Aktiv-Center auch einen Zugewinn für Murrhardt in Bezug auf die Kaufkraft und seine Zentrumsfunktion. Eine aktuelle Studie der IHK (siehe untenstehenden Artikel) habe gezeigt, dass sich die Zahlen in punkto Kaufkraft etwas verbessert hätten. Daran gelte es weiter zu arbeiten – das Angebot konkurrenzschonend zu erweitern und bei der Kundenzufriedenheit noch mehr zu punkten.

Auf der Homepage des Investors ist eine Webcam eingerichtet. Wer unter den geplanten Projekten Murrhardt anwählt, kann sich auch von zu Hause aus auf der Baustelle umschaun: www.activ-group.eu.

Dieser Artikel kommt von BKZ Online.

Die URL zu diesem Artikel lautet: <http://www.bkz-online.de:81/node/543753>

© Backnanger Kreiszeitung 2009, alle Rechte vorbehalten
